

Ziel heißt: Klassenerhalt

Tischtennis | Der UTTC Waidhofen startet mit fünf Teams in die neue Saison – und sucht Nachwuchs.

Von Thomas Weikertschläger

Es geht wieder los! Am Wochenende starten die Tischtennis-Teams aus Waidhofen/Thaya, Großdietmanns und Weitra in den Meisterschaftsbetrieb. Waidhofen stellt fünf Teams, wobei je eines in der höchsten Spielklasse Niederösterreichs (Donic-Liga) und eines in der zweithöchsten (2. Landesliga) vertreten ist. Drei Teams spielen in der Unterliga. „Für die beiden Spitzenteams ist der Klassenerhalt das erklärte Ziel“, erklärt Sektionsleiter Gerold Kornell.

Aus Großdietmanns werden gleich sieben Teams ins Rennen gehen. Das Einserteam rund um Martin Fegerl strebt dabei in der 2. Landesliga B den Klassenerhalt an. Das Zweierteam soll in der Oberliga vorne mitspielen. Auch aus Weitra steigen drei Teams ins Rennen ein, wobei das Hauptaugenmerk auf den Aufstieg des Zweierteams in die Unterliga gerichtet ist.

Gehen die drei Vereine unserer Region also durchaus mit gleichermaßen hohen Zielen in die Meisterschaft, so herrschen an der Nachwuchsfront unter-

schiedliche Voraussetzungen. In Waidhofen zeigt man sich mit der Situation nicht glücklich: „Es gibt Talente, aber wir würden uns über mehr Zuspruch sehr freuen“, meint Kornell und rührt die Werbetrommel: „Hobbyspieler können jederzeit das Training besuchen und bei uns reinschnuppern.“

Waidhofen mit Sorgen im Nachwuchsbereich

Ganz anders stellt sich die Situation bei den Gmünder Vereinen dar. In Großdietmanns kennt man das Erfolgsgeheimnis: „Wir arbeiten mit der Volksschule zusammen, veranstalten Schnupperkurse. Das bringt immer wieder Kids zum Verein“, so Alex Maier. Mit Fabian Fritz verfügt der Verein über ein Spitzentalent: Er wurde im Vorjahr Dritter bei der Österreichischen U11-Meisterschaft. In Weitra besteht sogar der Großteil der Meisterschaftsspieler aus Nachwuchslern: „In den drei Teams stehen nur drei Erwachsene. Nachwuchssorgen sehen anders aus“, freut sich Mannschaftsführer Emanuel Becherer.



SPORTFOTO DER WOCHE

Aufgefädelt. Angeführt von Erich Scharf, der sich am Samstag eine weitere Tempospritze vor seinem Berlin-Marathon verabreichte, zog eine Karawane durch den Schönfelder Dorflauf – die Verfolger sind Walter Riedl, der es am Ende des Hauptlaufs knapp vor Scharf ins Ziel schaffte, und Wolfgang Lachmayr. Mehr zum Rennen auf den Seiten 68 und 69! Foto: Weikertschläger

Hintergrund



Im Bild: Gerold Kornell, Sektionsleiter UTTC Waidhofen

Die ersten Spiele:

Donic-Liga: Samstag, 15 Uhr: Waid-

hofen I - SG Weinviertel I (Turnsaal VS Waidhofen)

2. Landesliga A: Samstag, 15 Uhr: Waidhofen II - SG Weinviertel II (Turnsaal HS Waidhofen)

Unterliga Nord: Samstag, 15 Uhr: Langschlag II - Waidhofen III; Waidhofen V - Waidhofen IV (Turnsaal HS Waidhofen)

Trainingszeiten:

Kinder und Jugendliche: jeden Freitag, 18 Uhr; Hobby- und Mannschaftsspieler: jeden Dienstag und Freitag, 19 Uhr